Zum 20-jährigen Jubiläum des französisch-schweizerischen Erfolgsfilms „Les Choristes“ (*Die Kinder des Monsieur Mathieu*) präsentierte das Sinfonieorchester Basel zusammen mit der Knabenkantorei Basel an zwei Abenden diesen äußerst sehenswerten

Sinfonieorchester Basel/Konzert am 15.11.24/Foto: Bettina Matthiessen

Film mit Livemusik und Chor.(*Besuchte Vorstellung: 15. November 2024*)

Es ist die berührende Geschichte des erfolglosen Musikers Clément Mathieu, welcher als Aufseher in einem heruntergekommenen Nachkriegs-Internat für schwer erziehbare Jungens eine Anstellung gefunden hat. Es herrscht eine bedrückend lieblose Atmosphäre, wo es keinen Platz für Empathie hat und wo die Erziehungsmethode einzig durch Unterdrückung, Erniedrigung und Gewalt besteht. Clément hat Mitleid mit den Kindern und will ihnen die andere Seite des Lebens vermitteln. Entgegen den Anweisungen der Internatsleitung gründet er einen Chor, wo alle Knaben, unbesehen ihrer Begabung, teilnehmen und auf diese Weise das Gemeinschaftsgefühl erleben können. Eine herzergreifende Geschichte. Im Film, welcher weltweit über 15 Millionen Filmfans begeistert hat, sind die auf's feinste herausgearbeiteten Charakter der unterschiedlichen Akteure besonders bemerkenswert.

Die Musik von Bruno Coulais, mit Chorwerken und sinfonischen Elementen untermalt die Handlung. Bereits in den vergangenen Jahren hat das **Sinfonieorchester Basel** mit seinen Filmkonzerten unter dem Titel *„Concert & Cinema"* große Erfolge verbuchen können.

Auch an diesem Abend war der Saal vollbesetzt. Darunter viele junge Zuschauer, welche mit Familie oder als ganze Klassen viel Energie in den Musiksaal hineingetragen haben.

Was dann dem erwartungsvollen Publikum geboten wurde, war schlicht großartig und von höchster Qualität. Das Sinfonieorchester Basel, welches unter der Leitung des britischen Dirigenten **Anthony Gabriele** diese wunderschöne Musik gespielt hat, war so perfekt synchron mit der Handlung, dass man zuweilen vergaß, dass diese Musik live gespielt wurde. Eine beeindruckende Leistung.

Sinfonieorchester Basel/Konzert am 15.11.24/Anthony Gabriele/Foto: Bettina

Matthiessen

Ganz entscheidend für den großen Erfolg war die **Knabenkantorei Basel** unter der Leitung von **Oliver Rudin**. Was die jungen Sänger geboten haben, war ein Wohlklang erster Güte. Unglaublich wie zuweilen sogar lippensynchron mit der Handlung gesungen wurde. Die beiden Solisten, **Eugen von der Mühll** und **Jeremias Frisc**, welche ihre Partien wunderbar meisterten, waren ein zusätzliches Highlight.

Das Publikum war begeistert und gleichzeitig berührt und am Ende des Films wollten Applaus und Bravorufe und Standing Ovation kein Ende mehr nehmen, was mit einer Zugabe von Orchester und Chor verdankt wurde. Besonders erfreulich war die Begeisterung der jungen Konzertbesucher. Für manche war es wohl das erste mal, dass sie ein solches Erlebnis hatten und sie neugierig auf andere Konzertveranstaltungen machte.

- ***Rezension von Marco Stücklin / Red. DAS OPERNMAGAZIN-CH***
- ***Sinfonieorchester Basel***
- *Titelfoto: Sinfonieorchester Basel/Konzert am 15.11.24/Foto: Bettina Matthiessen*

TEILE DIESEN BEITRAG:

Veröffentlicht in **Oper - Klassik -große Stimmen**
verschlagwortet **Anthony Gabriele**, **Bruno Coulais**, **Eugen von der Mühll**, **Jeremias Frisc**, **Knabenkantorei Basel**, **Marco Stücklin Das Opernmagazin**, **Sinfonieorchester Basel**
von **Marco Stücklin**
Schreibe einen Kommentar

SCHREIBE EINEN KOMMENTAR

Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert